

VERTRAUEN SCHAFFEN, FAHRGÄSTE ZURÜCKGEWINNEN

„MEHR ALS SIE GLAUBEN!“, NEUE IMAGEKAMPAGNE GESTARTET



Das Jahr 2019 war für ESWE Verkehr ein überaus erfolgreiches Jahr: Erstmals nutzten mehr als 60 Millionen Fahrgäste die ESWE-Busse; die Jahresgesamt-Fahrgastzahl lag sogar bei über 61 Millionen. In genauen Zahlen: Insgesamt waren 2019 rund 61,16 Millionen Menschen mit ESWE Verkehr unterwegs, was einem Zuwachs um rund drei Prozent gegenüber dem Vorjahr 2018 entsprach, als 59,39 Millionen Passagiere gezählt worden waren. Ähnlich positiv wie das Jahr 2019 verlief der Start ins Jahr 2020, bis ab Mitte März die Coronavirus-Pandemie für erhebliche Rückgänge sorgte – und zwar sowohl bei der Fahrgastnachfrage als auch bei den Ticketverkäufen (siehe Infokasten hier rechts).

Trotz dieser schwierigen Situation, die sich nur allmählich zu normalisieren beginnt (Stand beim Redaktionsschluss Ende August), steht für ESWE Verkehr eines im Mittelpunkt: Es gilt, unter den besonderen „Corona-Umständen“ die Mobilität der Fahrgäste uneingeschränkt zu gewährleisten. Wo immer möglich werden geräumige Gelenkbusse eingesetzt, und in den Verkehrsspitzen morgens und mittags ist praktisch der gesamte Fuhrpark im Linieneinsatz unterwegs. Zudem ist ESWE Verkehr als eines der ersten Verkehrsunternehmen in Deutschland bereits Ende April zum regulären Fahrplan zurückgekehrt.

Angesichts von Fahrgastzahlen, die sich derzeit in der Größenordnung von ungefähr nur 60 Prozent des Vergleichswertes vom Vorjahr bewegen, ist es für ESWE Verkehr das Gebot der Stunde, neues Vertrauen zu schaffen und dadurch Fahrgäste zurückzugewinnen. Diesem Ziel dient die vor einigen Wochen gestartete Informations- und Imagekampagne „Mehr als Sie glauben!“. Die bei ESWE Verkehr eigenentwickelte Kampagne ist inhaltlich auf zwei verschiedene Themenbereiche ausgerichtet:

- Zum einen werden aktuelle Aspekte, die im Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie für viele Fahrgäste eine wichtige Rolle spielen, angesprochen. Hierfür stehen beispielhaft die Motive „Abstand“, „Luftzirkulation“ und „Hygiene“.
- Zum anderen greift die Kampagne mit Motiven wie „Nachhaltigkeit“ und „Barrierefreiheit“ Themen ohne direkten Corona-Bezug auf, die für die Vielfalt dessen stehen, was ESWE Verkehr als „umfassender Mobilitätsdienstleister“ für die Menschen in Wiesbaden leistet.

ERHEBLICHE WIRTSCHAFTLICHE AUSWIRKUNGEN

„Wie alle Verkehrsunternehmen in Deutschland haben wir die Auswirkungen der Pandemie im März und April sehr schnell zu spüren bekommen“, blickt Holger Elze, Leiter des Geschäftsbereichs Rechnungswesen und Vertrieb bei ESWE Verkehr, auf den Beginn der Coronakrise zurück: Praktisch von einem Tag auf den anderen seien die Erlöse aus dem Barverkauf von Fahrscheinen in dramatischem Ausmaß zurückgegangen. „Kein Wunder: Infolge von Home-Office, Home-Schooling, geschlossenen Geschäften und anderen Einschränkungen gab es für die Menschen deutlich weniger Anlässe, Bus zu fahren“, ergänzt Elze. In der Hochphase der Pandemie im Frühjahr hätten die Rückgänge beim Barverkauf von Fahrausweisen im Bereich von 70 bis 80 Prozent gelegen, was zu Einnahmeausfällen in der Größenordnung von 1,5 Millionen Euro je Monat geführt habe. „Unterm Strich werden uns am Jahresende voraussichtlich zwischen sechs und acht Millionen Euro auf der Einnahmenseite fehlen“, zieht Holger Elze eine vorläufige Bilanz der erheblichen wirtschaftlichen Folgen der Coronakrise.

Apropos Vielfalt: Die insgesamt 16 unterschiedlichen Motive der Kampagne spiegeln ein breites inhaltliches Spektrum wider, das mit manch unerwartetem oder überraschendem Moment aufwartet – es geht eben um „Mehr als Sie glauben!“. Die Kampagne lädt Wiesbadens Bevölkerung ein, ESWE Verkehr (wieder) zu entdecken und (neu) kennenzulernen. Sie will zudem daran erinnern, dass ein stark frequentierter Nahverkehr eine zentrale Voraussetzung für die angestrebte Verkehrswende ist – hin zu mehr Lebensqualität als Folge von weniger Luftbelastung und weniger Lärmbelästigung durch den Pkw-Verkehr.

Passend zu den teilweise überraschenden Kampagneninhalten zeigt sich auch die Gestaltung der Kampagnenmotive eher ungewöhnlich: In bewusst reduziertem, gleichzeitig aufmerksamkeitsstarkem Design präsentieren sich dem Betrachter die für ESWE Verkehr typischen Rauten in drei unterschiedlichen Farben. Betont sachlich, ohne jegliches Bildelement, sind innerhalb der Rauten informative Fakten aufgeführt – und das in einer Optik mit hohem Wiedererkennungswert, die nicht zufällig an das schnörkellose Layout eines bekannten Wörterbuchs angelehnt ist. Zu den informativen Fakten zählt etwa der Hinweis, dass Busfahren neuesten Studien zufolge gesundheitlich unbedenklich ist – zum Beispiel weil die ESWE-Busse im Schnitt alle zwei Minuten an einer Haltestelle stoppen und die geöffneten Türen eine Luftzirkulation ermöglichen.

„Wir brauchen heute und insbesondere nach der Pandemie einen zuverlässigen und zukunftsorientierten Personennahverkehr in Wiesbaden. Diesen werden wir weiter konsequent ausbauen“, betont ESWE-Verkehr-Geschäftsführer Jörg Gerhard. „Das große Fahrplanangebot und die Investitionen in fortschrittliche Antriebstechnologien wie Batterie- und Brennstoffzellenbusse haben alle das Ziel, den ÖPNV so attraktiv wie möglich zu gestalten und die Emissionsbelastung in Wiesbaden dauerhaft zu senken. Dadurch wird die Stadt noch lebenswerter. Das können wir allerdings nur zusammen mit den Bürgern der Stadt erreichen, die wir daher hiermit herzlich einladen, noch häufiger bei uns einzusteigen und unsere Mobilitätsangebote zu nutzen“, erläutert Jörg Gerhard weiter. Die neue Kampagne charakterisiert der Geschäftsführer abschließend so: „Mit ‚Mehr als Sie glauben!‘ wollen wir zeigen, was wir bereits leisten und welche Ziele wir für die Zukunft verfolgen.“

Weitergehende Informationen sind auf der Kampagnen-Website www.mehr-als-sie-glauben.de zu finden.

Mehr als Sie glauben!

Sam|mel|kar|te,

Substantiv [die];

Mit rund 20 % Ersparnis gegenüber dem Einzelfahrschein kommen unsere Fahrgäste günstig und flexibel ans Ziel.

Mehr als Sie glauben!

Le|bens|qua|li|tät,

Substantiv [die];

Unsere Batteriebusse erzeugen weder Lärm noch Abgase und lassen Wiesbaden aufatmen.

Mehr als Sie glauben!

Luft|zir|ku|la|ti|on,

Substantiv [die];

Im Durchschnitt halten unsere Busse alle 2 Minuten, öffnen ihre Türen und lassen frische Luft herein.

Mehr als Sie glauben!